

Brüssel, den 19. September 2025 (OR. en)

12846/25

**Interinstitutionelles Dossier:** 2025/0074 (COD)

> **CODEC 1266 COPEN 259 EUROJUST 42 JAI 1249**

## I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Betr.:	Entwurf einer VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Änderung der Verordnung (EU) 2018/1727 hinsichtlich der Verlängerung des Zeitrahmens für die Einrichtung des Fallbearbeitungssystems von Eurojust (erste Lesung)  – Annahme des Gesetzgebungsakts

- Die Kommission hat dem Rat am 2. April 2025 ihren Vorschlag<sup>1</sup> unterbreitet, der auf 1. Artikel 85 AEUV gestützt ist.
- 2. Der Europäische Datenschutzbeauftragte hat seine Stellungnahme am 16. April 2025 abgegeben.2
- 3. Das Europäische Parlament hat am 10. September 2025 seinen Standpunkt in erster Lesung zu dem Kommissionsvorschlag festgelegt.<sup>3</sup> Das Ergebnis der Abstimmung im Europäischen Parlament entspricht dem zwischen den Organen ausgehandelten Kompromiss und dürfte somit für den Rat annehmbar sein.

**GIP.INST** 

12846/25

DE

<sup>1</sup> Dok. 7638/25.

<sup>2</sup> Dok. 8176/25.

Dok. 12580/25.

- 4. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird daher gebeten, seine Zustimmung zu bestätigen und dem Rat<sup>45</sup> zu empfehlen, dass er den Standpunkt des Europäischen Parlaments in der Fassung des Dokuments PE-CONS 33/25 auf einer seiner nächsten Tagungen als A-Punkt billigt.
- 5. Billigt der Rat den Standpunkt des Europäischen Parlaments, so ist der Gesetzgebungsakt erlassen

Nach der Unterzeichnung durch die Präsidentin des Europäischen Parlaments und den Präsidenten des Rates wird der Gesetzgebungsakt im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht.

4 Nach den Artikeln 1 und 2 des dem Vertrag über die Europäische Union und dem Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union beigefügten Protokolls Nr. 22 über die Position Dänemarks beteiligt sich Dänemark nicht an der Annahme dieser Verordnung und ist weder durch diese Verordnung gebunden noch zu ihrer Anwendung verpflichtet.

12846/25

<sup>5</sup> Nach den Artikeln 1 und 2 und Artikel 4a Absatz 1 des dem Vertrag über die Europäische Union und dem Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union beigefügten Protokolls Nr. 21 über die Position des Vereinigten Königreichs und Irlands hinsichtlich des Raums der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts und unbeschadet des Artikels 4 dieses Protokolls beteiligt sich Irland nicht an der Annahme dieser Verordnung und ist weder durch diese Verordnung gebunden noch zu ihrer Anwendung verpflichtet.